

Königin der Meere

Vom Opernfestival in Glyndebourne zur Kunst- und Architekturszene in Hamburg

22. – 29. Mai 2027



Eine Reise, wie sie auf vielen Wunschlisten steht: Eine Kreuzfahrt mit der Queen Mary 2. Das Cunard Flaggschiff, das für seine zeitlose Eleganz bekannt ist, zählt zu den Ikonen des 21. Jahrhunderts. Die Schiffe der Cunard Line waren schon immer anders als andere: besonders stilvoll, klassisch, elegant und immer in bester Gesellschaft. Die Atmosphäre an Bord ist einzigartig: eine faszinierende Mischung aus britischer Tradition, internationaler Moderne und kosmopolitischer Gesellschaft, meist fröhlich, leger und ungezwungen, zu besonderen Anlässen auch stilvoll, klassisch, aber niemals steif, sondern immer mit Charme und Humor. Doch bevor Sie mit der Königin der Meere von Southampton nach Hamburg in See stechen, erwartet Sie im ländlichen Südengland mit dem Glyndebourne Opera Festival ein Eldorado für Opernliebhaber. Die Gärten und Parks, in denen das legendäre Festival stattfindet, sind nicht nur Kulisse, sondern ein Teil der Bühne. Erstklassige Künstler auf und jenseits der Bühne und die im Hintergrund blökenden Schafe auf der Weide machen das Opernfestival in Glyndebourne zu einem Fest der Sinne.

Höhepunkte:

- Mini-Kreuzfahrt mit der «Königin der Meere» Queen Mary 2
- Opern-Highlight beim legendären Glyndebourne Opera Festival «*in Kürze bekannt*»
- Schlösser- & Gartenpracht im mittelalterlichen Südengland
- Architekturführung durch die Weltstadt Hamburg

Reiseprogramm

1. Tag: Landschaftlich reizvolles Südengland

Am Vormittag Flug von Zürich nach London-Heathrow. Begrüssung durch Ihre örtliche Reiseleiterin und Fahrt in das ländlich geprägte Südengland. Die Landschaft rund um Sussex und Kent mit ihren vielen Schlössern, gepflegten Gartenanlagen und herrschaftlichen Landsitzen wirkt teilweise wie aus einer Märchenwelt entsprungen. Das erste Highlight Ihrer Reise ist Hever Castle! Eine pittoreske Schönheit, umgeben von sanften Hügeln und einem glitzernden Wassergraben. Der preisgekrönte Park erhielt sein Aussehen nach italienischem Vorbild und ist mit kunstvollen Renaissanceeskulpturen bestückt. Doch hinter den romantischen Mauern Hever Castles steckt viel mehr als nur Märchen-Idylle. Seien Sie gespannt, was Ihre örtliche Reiseleiterin zu erzählen hat. Nach einem Mittagssnack im Schloss-Café fahren Sie ins charmante Landhotel Ashdown Park in der Nähe der kleinen Ortschaft Forest Row, ca. 100 km südlich von London. Am Abend erwartet Sie ein britisches Welcome-Dinner im Hotel. (A)



2. Tag: Festival der Sinne in Glyndebourne

Am Morgen geht es nach Sissinghurst, einem Mekka für Gartenliebhaber aus ganz Europa. Für viele gilt der Ort, der nicht nur für Gartenfreunde ein echtes Erlebnis ist, als der schönste Garten Englands. Nach einem Spaziergang durch die Gartenanlagen fahren Sie zunächst zurück ins Hotel. Hier haben Sie ein wenig Zeit für ein individuelles Mittagessen und zum Ausruhen.



Am Nachmittag geht es – festlich gekleidet – zu einem der berühmtesten Opernfestivals der Welt: Glyndebourne! Alljährlich erstrahlt der kleine Ort im internationalen Glanz. Das im Jahr 1934 erstmals zelebrierte Opernfestival zählt inzwischen zu den traditionsreichsten Festivals der Welt. Zum klassischen englischen Countrylife gesellt sich ein stilvolles Picknick in Smoking und Abendrobe. Die Besucher der legendären Privatoper in Glyndebourne haben aus dieser Vorliebe einen Kult entwickelt.

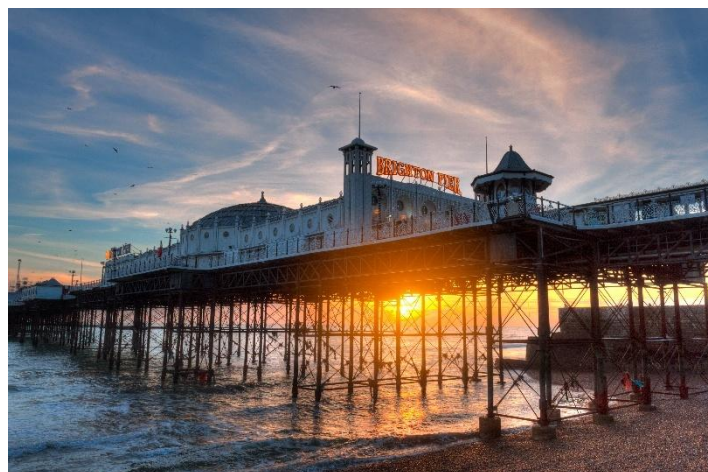
Die Opernaufführungen beginnen schon am späten Nachmittag, denn die Pause ist mit etwa 1 ½ Stunden angesetzt. In dieser Zeit wird in der malerisch gestalteten Parkanlage getafelt. Doch was aus Kühltaschen und Picknickkoffern ausgebreitet wird, ist ganz und gar nicht spartanisch. Feinstes Porzellan, Sektkühler und silberne Kerzenleuchter werden auf Decken oder extra mitgebrachten Campingtischen drapiert. Nur durch einen Graben getrennt, weiden im Hintergrund die Schafe. Die Opernpause wird so zum Teil der Inszenierung – vielleicht sogar zum wichtigsten. Für viele aus Englands Adel und der Londoner Society ist es ein Muss, dem grandiosen Musikspektakel beizuwohnen. Sie können es kaum noch erwarten?



Auf dem Programm steht heute die weltberühmte Oper *«in Kürze bekannt»*. Nach der Opernaufführung Rückfahrt zum Hotel (F, Glyndebourne-Picknick).

3. Tag: Königliches Brighton

Brighton ist nicht einfach nur ein Ort an der Küste Sünglands – es ist ein Gefühl von Freiheit, salziger Luft und lebendiger Nostalgie. Wenn man am steinigen Strand steht, während die Wellen des Ärmelkanals sanft anschlagen und der Wind durch die Haare streift, spürt man die ganz besondere Seele dieser Stadt. Schnuppern Sie sommerliche Seeluft in Englands grösstem Seebad. Als der Prinz von Wales Ende des 18. Jahrhunderts nach Brighton kam, war es nicht mehr als ein kleines Fischerdorf. Doch nachdem der spätere König Georg IV. dort eine Residenz erbauen liess, wurde der kleine Küstenort über Nacht berühmt, Brighton blühte auf und wuchs stetig. Das Herz der Stadt schlägt besonders laut, wenn man vor den Toren des Royal Pavilion steht: Ein orientalischer Palast mit indischen Kuppeln und Minaretten, inmitten einer englischen Küstenstadt. Tauchen Sie ein in eine völlig andere Welt. Im Bankettsaal glaubt man fast, das Klirren der Kristallgläser und das Flüstern der feinen Gesellschaft von vor zweihundert Jahren zu hören. Seien Sie gespannt auf die geheimen Gänge und die Geschichten zu den königlichen Festen von damals. Im Anschluss bleibt etwas Zeit für ein individuelles Mittagessen oder einen Bummel entlang der eleganten Strandpromenade.



Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung. Am Abend gemeinsames Abendessen im Hotel (FA).

4. Tag: Auf den Spuren des mittelalterlichen Englands

Freuen Sie sich auf Penshurst Place & Gardens. Das mittelalterliche Juwel hat sich seinen historischen Charakter eines imposanten Herrensitzes über die Jahrhunderte bewahrt. Ein lebendiges Geschichtsbuch aus Stein und Blüten. Wenn man die Jahrhunderte alten Mauern betritt, umhüllt einen augenblicklich eine tiefe, fast greifbare Ruhe. Besonders sehenswert ist die prächtige Baron's Hall, in der man das Gefühl hat, das Echo des knisternden Feuers in der Mitte des Raumes, das Lachen der Familie Sidney oder das Flüstern von Dichtern und Königen längst vergangener Tage zu hören. Die weitläufigen Gärten gehören zu den ältesten und am besten erhaltenen in ganz England. Die jahrhundertealten Eibenhecken wirken wie die grünen Mauern eines lebendigen Schlosses. Nach der Besichtigung bleibt Zeit für ein individuelles Mittagessen.



Am Nachmittag erwartet Sie ein aussergewöhnlicher Kunstschatz – und absoluter Geheimtipp! In der kleinen All Saints Church in Tudeley verbirgt sich ein Kunstwerk von unermesslicher emotionaler Tiefe: Die weltweit einzige Kirche, deren Fenster alle vom russisch-französischen Künstler Marc Chagall gestaltet wurden. Die zwischen 1967 und 1985 liebevoll gestalteten Kirchenfenster tauchen bei Sonnenschein das gesamte Kirchenschiff in ein mystisches Blau und verleihen dem Ort eine fast schon magische Atmosphäre.

Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung. Am Abend gemeinsames Abendessen im Hotel (FA).

5. Tag: An Bord der Königin der Meere

Je näher der Tag rückt, an dem die Schiffsreise von Southampton nach Hamburg beginnt, desto spürbarer wird der Zauber. Es ist das Wissen, bald an Bord der «Königin der Meere» zu gehen – der Queen Mary 2! Träumen Sie vom ersten Morgen an Deck: Die kühle, salzige Seeluft im Gesicht, ein heisser Kaffee in der Hand, während das Schiff majestätisch durch die Nordsee gleitet. Keine Termine, keine Verpflichtungen. Nur die grenzenlose Weite des Horizonts, die die Seele atmen lässt.



Die Einschiffung an Bord der Queen Mary 2 erfolgt ab 13.00 Uhr. Das Ablegen ist für 16.00 Uhr vorgesehen.

«Welcome on Board!»

Lassen Sie ab jetzt den Alltag ganz weit hinter sich und geniessen Sie das Leben von seinen schönsten Seiten. Freuen Sie sich auf eine 3-tägige Mini-Kreuzfahrt an Bord des britischen Luxusliners in die Weltstadt Hamburg.

Am Abend Abendessen an Bord im stilvollen *Britannia Club Restaurant* (FA).

6. Tag: Ein Tag auf hoher See

Geniessen Sie den heutigen Tag auf See ganz entspannt an Bord und stellen Sie sich Ihr persönliches Fitness- und Wellnessprogramm ganz nach Ihren individuellen Wünschen zusammen. Am Nachmittag bittet die Queen Mary 2 traditionell zum Afternoon-Tea: typisch britisch mit Sandwiches und Scones mit Clotted Cream und Erdbeermarmelade – serviert im grossen Ballsaal von livrierten Kellnern mit weissen Handschuhen und musikalisch untermalt. Am Abend zum Dinner erwarten Sie kulinarische Köstlichkeiten im *Britannia Club Restaurant*. Sie werden persönlich begrüsst, zu Ihrem Tisch begleitet und formvollendet bedient. Und nach dem Dinner heisst es dann: «What a wonderful night!» – stilvolle Garderobe, angenehme Gesellschaft, grosse Shows und Top-Entertainment (FMA).



7. Tag: Architekturstadt Hamburg

Ankunft im Hafen von Hamburg gegen 06.00 Uhr am Morgen. Nach einem letzten Frühstück an Bord heisst es gegen 09:00 Uhr Abschiednehmen von der «Königin der Meere». Nach der Entgegennahme des Gepäcks wartet am Hafen schon Ihr Privatbus, mit dem Sie auf Architektur-Reise gehen. In Hamburg entstehen tagtäglich neue Bauten. Ob avantgardistisch oder traditionsbewusst, ob öffentlichkeitswirksam inszeniert oder versteckt platziert. Auf Ihrer heutigen Tour durch die Hafencity, Hamburgs jüngstem Stadtteil, zeigt Ihnen Ihr örtlicher Reiseleiter, was sich in Hamburgs Architekturszene Neues tut. Erleben und entdecken Sie zahlreiche beeindruckende Beispiele zeitgenössischer Architektur und erfahren Sie Hintergründe zu den aussergewöhnlichen Gebäuden und Plätzen wie dem Marco-Polo-Tower und den Magellan-Terrassen. Ein Abstecher zum neuesten Wahrzeichen der Hansestadt, der Elbphilharmonie von Herzog & de Meuron, darf natürlich ebenfalls nicht fehlen.



Nach einem gemeinsamen Mittagessen Rückfahrt nach Hamburg und Check-In im Hotel. Der Rest des Nachmittags steht Ihnen für eigenen Erkundungen der Hansestadt zur freien Verfügung.

Am Abend gemeinsames Abendessen (FMA).

8. Tag: Kunsthalle Hamburg und Rückflug in die Schweiz

Am Morgen widmen Sie sich der Hamburger Kunsthalle, deren ungewöhnlichen Gemälde dieses Museum so einzigartig machen. Die drei nahe der Alster gelegenen, markanten Gebäude der Kunsthalle beherbergen eine der wichtigsten öffentlichen Kunstsammlungen Deutschlands. Nach einer privaten Führung bleibt Ihnen noch etwas Zeit für eine individuelle Verlängerung, bevor es Abschiednehmen heisst.



Gegen Mittag machen Sie sich auf den Weg zum Flughafen. Am Nachmittag Rückflug in die Schweiz (F).

Erklärungen zu den Mahlzeiten:

(F) = Frühstück, (M) = Mittagessen, (A) = Abendessen

Programmänderungen vorbehalten.



Ihre Experten auf dieser Reise

In Südkontinent: Alison Seabrook Moore



Die Engländerin **Alison Seabrook Moore** lebt in der Nähe von London. Als ehemalige Fremdsprachenlehrerin spricht sie perfekt Deutsch. Klassische Musik und insbesondere das Opernfestival in Glyndebourne liegt ihr seit jeher sehr am Herzen und als Blue Badge Guide (Englands höchste Qualifikation als Fremdenführerin) verfügt sie über ein tiefgründiges Wissen zur britischen Geschichte.

In Hamburg: Tomas Kaiser



Der in Hamburg geborene **Tomas Kaiser** studierte in Lüneburg und Pavia Kulturwissenschaften (u.a. Architekturgeschichte); vorangegangen war eine Ausbildung zum Schifffahrtskaufmann bei Hapag-Lloyd. Nach der Promotion in Wien und Lüneburg folgte später ein zweijähriger Besuch der Kieler Kunsthochschule Muthesius. Seit 1998 führt er Gäste durch seine Stadt und begeistert immer wieder mit seinem umfangreichen Wissen.

Glyndebourne Opera Festival - traditionsreich, nobel, festlich

«Not just the best that we can do, but the best that can be done anywhere», so lautet John Christies oft zitierte Maxime, die seit 1934 ihre Gültigkeit nicht verloren hat. Bereits in den 30er Jahren erhielt das Glyndebourne Festival besonderen Glanz durch das Wirken von F. Busch und C. Ebert, die beispielgebend gewordene Aufführungen von Mozart-Opern auf die Bühne brachten. Und noch immer haben die Produktionen Weltformat, viele Stars wurden hier entdeckt. Die Saison ist länger als anderswo, was eine ausführliche Probezeit, individuelles Musik- und Sprachtraining und einen Werkstattcharakter bedingt, wie er bei den meisten grossen Festspielen längst verloren gegangen ist. Schon Stunden vor Opernbeginn findet man sich ein, nimmt einen ersten Drink zu sich, sitzt auf dem gepflegten Rasen oder mitgebrachten Klappstühlen, liest sich im «Organ Room» im Opernführer den Inhalt des Stückes durch, dreht eine Runde durch den Park oder setzt sich einfach auf eine Bank und geniesst die Atmosphäre. Die Aufführungen beginnen meist nachmittags, weil die Pause auf anderthalb Stunden ausgedehnt ist. So bleibt genügend Zeit für das klassisch englische Picknick im Park.

Allgemeine Informationen

Reisedatum:

Samstag, 22. bis Samstag, 29. Mai 2027

Preis pro Person:

Im Doppelzimmer	CHF 6'850.-
Einzelzimmerzuschlag	CHF 1'390.-
Zuschlag Flug Businessklasse	auf Anfrage

Annullations- /SOS Jahresversicherung auf Anfrage

Teilnehmerzahl:

Mindestens: 18 Personen

Maximal: 24 Personen

Leistungen:

- Flug mit Swiss Zürich – London / Hamburg – Zürich in der Economy Klasse inkl. Taxen
- 4 Übernachtungen im Ashdown Park Hotel & Country Club in Südengland
- 3-tägige Kreuzfahrt an Bord der Queen Mary 2 in der gebuchten Kategorie «Britannia Club Balkonkabine» von Southampton nach Hamburg inkl. Vollpension
- 1 Übernachtung im Marriott Hotel in Hamburg
- 4x Frühstück, 4x Abendessen, 1x Mittagessen, 1x Glyndebourne-Picknick inkl. Wein und privatem Kellnerservice
- Sehr gute Karten für die Oper «*in Kürze bekannt*» auf dem Glyndebourne Opera Festival
- Alle erwähnten Ausflüge, Transfers, Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm
- Deutschsprechende Reiseleitung/Experten vor Ort ab London und in Hamburg
- Atlas Reisebegleitung ab/bis Zürich

Nicht inbegriffen:

- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Die Getränke an Bord der Queen Mary 2
- Persönliche Auslagen und Trinkgelder (an Bord der Queen Mary 2 inkludiert)
- Versicherung

Diese Reise kann CO²-kompensiert werden.

Einreisebedingungen Grossbritannien

Schweizer Bürgerinnen und Schweizer Bürger benötigen für einen Aufenthalt in Grossbritannien bis zu 6 Monaten eine Elektronische Reisegenehmigung (ETA). Die ETA muss spätestens 72 Stunden vor Abreise online eingeholt werden. Es muss mit dem Reisepass gereist werden, welcher für die ETA-Beantragung verwendet wurde. Der Reisepass muss über das Ausreisedatum hinaus gültig, unbeschädigt und unterschrieben sein. Eine Einreise mit der Identitätskarte ist nicht möglich.

Für die Einreise nach Deutschland benötigen Schweizer Bürgerinnen und Schweizer Bürger einen gültigen Reisepass oder eine gültige Identitätskarte.

Sollten Sie Bürger/in einer anderen Nation sein, bitten wir Sie, sich betreffend Einreisebestimmungen an uns oder an die entsprechenden Konsulate der bereisten Länder zu wenden.

Für die Einhaltung der Einreisevorschriften in den bereisten Ländern sind Sie selbst verantwortlich.

Organisation und Buchung:

Die Teilnehmer schliessen ihren Vertrag direkt mit Atlas Reisen ab. Es gelten die AGB der Atlas Reisen/Media Touristik AG. Mitglied des Reisegarantiefonds.

Buchung, Informationen und Detailprogramm:

Atlas Reisen, Birmensdorferstr. 55, 8004 Zürich,
Tel. +41 44 259 80 08, gruppen@atlas-reisen.ch
www.atlas-reisen.ch